



Lesung und Workshop mit der Autorin

Shibasaki Tomoka 柴崎友香

Studierende der Japanologie sind eingeladen zu dieser Lesung im kleinen Rahmen und zum persönlichen Gespräch im Workshop.

Mittwoch, 23. Januar 2019

14:00-16:00 Uhr

ZUB 314

Mit *Frühlingsgarten* (*Haru no niwa* 春の庭, 2014) erzählt die Gegenwartsautorin Shibasaki Tomoka (*1973) ein modernes Märchen über Wunden der Vergangenheit und über die Zerbrechlichkeit des Glücks: «Dieses Buch ist wie eine gute Meditation.» (New York Times Book Review) Einsamkeit, Nostalgie und die Metropole Tokyo sind die Themen in diesem Roman, der trotz Bodenhaftung die LeserInnen in den luziden Traum der Gegenwart entführen. Weitere Werke wie ihr Debut *Kyo no dekgoto* (2000) wurden verfilmt (2003); und *Asako I&II*, 2018) in Cannes gezeigt (Buchtitel *Nete mo samete mo* (2010). Ihr neuestes Werk *Tsukanoma no koto* つかのまのここと erschien 2018 bei Kadokawa, aktuell erscheint als Fortsetzungsromane *Sen no tobira* 千の扉 in der Literaturzeitschrift *Andl* (Chūō kōron) und *Kisetsu no chizu* 季節の地図 in der *Asahi shinbun*.

Sie sind herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich bis 15. Januar 2019 an bei daniela.tan@aoi.uzh.ch.

Prof. Dr. Raji Steineck,

Dr. Daniela Tan, in Zusammenarbeit mit dem

Japanischen Kulturinstitut Köln (The Japan Foundation)